

Umfang des Schulinspektionsbezirks: Das Volksschulwesen der Königl. Amtshauptmannschaft Pirna und der innerhalb derselben liegenden Städte mit revidirter Städteordnung. 125 Volks-, 3 Privat-, 119 Fortbildungsschulen.

Außerdem fällt dem Bezirkschulinspektor auch die Beaufsichtigung der Privatunterweisung schulpflichtiger Kinder seines Bezirkes zu.

In Verbindung mit der Königl. Amtshauptmannschaft Pirna oder mit den Stadträthen zu Pirna, Königstein, Schandau, Sebnitz und Neustadt bei Stolpen bildet der Bezirkschulinspektor die Königl. Bezirkschulinspektion.

Friedensrichter

für den Stadtbezirk Pirna: Friedrich Just, Expedition: Dohnasche Straße 6.
Expeditionszeit: Vormittags von 8—12 Uhr.

Standesamt Pirna-Land.

Standesbeamter: Albert Brähmer. Expedition: Schmiedestraße 41.
Vormittags von 9 bis Mittags 1/2 1 Uhr.

Kirchen und Schulen.

Evangelisch-lutherische Kirche.

Coinspektor und Collator: Der Stadtrath zu Pirna.

(Eingepfarrt: Copitz, Summersdorf, Ebenheit, Goes, Niederseidewitz oder Helle, Kriechschwitz, Nieder- und Oberposta, Pragschwitz, Rottwerndorf, Nieder-Vogelgefang, Zehista. — Seelenzahl der Parochie [nach der letzten Volkszählung]: ca. 18,000.)

Superintendent und Pfarrer: Dr. phil. Karl Ludwig Blochmann (VR¹).

Archidiaconus: Karl Wilhelm Bernhard Hoffmann.

Diaconus: Friedrich August Wolff.

Hospitalprediger: Karl Otto Adam. (Derjelbe versieht auch den Dienst an der Schloßkirche zu Zehista.)

Kantor: Karl Bieber.

Organist: Karl Richter.

Kirchner: Wilhelm Julius Zumpe.

Kirchendiener: Johann Friedrich Gregori.

Kirchvater und Hausmann in der Superintendentur: Gustav Endler.

Kirchvater: August Leberecht Drobisch; Friedrich Hermann Seifert.

Mitglieder des Kirchenvorstandes.

Superintendent Dr. Karl Ludwig Blochmann, Vorsitzender.

Oberamtsrichter Hugo Richter, 1. stellvertretender Vorsitzender.

Archidiaconus Bernhard Hoffmann, 2. stellvertretender Vorsitzender.

Diaconus Friedrich August Wolff.